

# SAFETY-FOLDER

Teilnahmebedingungen, Regeln, Sicherheitshinweise, wichtiges u.v.m. zu Stardesign Racing!



## FLAGGENSIGNALLE



### Weiße Flagge

Service- bzw. Langsames Fahrzeug auf der Strecke !



### Gelbe Flagge mit roten Streifen

Gefahr, rutschige Fahrbahn !



### Blaue Flagge

**Gehalten:** Ein Fahrzeug ist direkt hinter Ihnen !  
**Geschwenkt:** Ein Fahrzeug ist dabei Sie zu überholen !



### Schwarze Flagge

Evtl. mit Startnummer:  
 Runde fertigfahren und dann sofort in die Box!



### Gelbe Flagge

**Gehalten:** Überholen verboten, Gefahr!  
**Geschwenkt:** Unmittelbare Gefahr, Vorsicht aber Geschwindigkeit nicht abrupt reduzieren !



### Schwarze Flagge mit gelbem Kreis

Ihr Fahrzeug ist in Gefahr !



### Rote Flagge

Von den Streckenposten und dem Rennleiter  
 Abbruch des Rennen bzw. Freien Fahren !



### Schwarzweiße Flagge

Warnung, unsportliches Verhalten !



### Grüne Flagge

Ende der Gefahrenzone, freie Strecke !



### Schwarzweiß karierte Flagge

Ende des Rennens oder des Trainings !  
 Runde fertigfahren und dann sofort in die Box!



Schwaigergasse 39, A-1210 Wien, Tel. +43(0)1/270 41 20, Fax: +43(0)1/270 41 21

# TECHNISCHE ABNAHME

Liebe Racer !

Um eure eigene Sicherheit und die der anderen Teilnehmer noch mehr zu erhöhen, haben wir die technische Abnahme eingeführt. Um nach Möglichkeit zu vermeiden das euch vielleicht die eigenen Teile eures Motorrades oder die eines anderen um die Ohren fliegen, wird jedes Bike vor der ersten Ausfahrt kurz kontrolliert. Bitte beachtet jedoch, dass wir lediglich die Fahrtüchtigkeit des Fahrzeuges nach dem äußeren Eindruck kontrollieren können wie etwa offensichtlich verölte Gabelrohre usw. Da wir nicht jedes Bike zerlegen können ist nach wie vor der Fahrer eines Motorrades alleine Verantwortlich für die Fahrtüchtigkeit seines Bikes und dessen und seiner eigenen Sicherheit. Wir wollen mit der technischen Abnahme keine Schikanen aufbauen sondern sind nur um die best mögliche Sicherheit für euch bemüht. Danke für euer Verständnis !

---

*Vor dem ersten Rausfahren auf die Rennstrecke muß jeder Fahrer mit seinem Fahrzeug zur technischen Abnahme des Veranstalters. Diese wird im Anmeldebereich des Veranstalters von geschultem Personal durchgeführt. Ist das Fahrzeug lt. der möglichen kurzen Überprüfung in Ordnung, wird dies mit einem Aufkleber auf dem Motorrad gekennzeichnet. Ist das Fahrzeug nicht in Ordnung, darf die Rennstrecke nicht benützt werden. Ein Rückerstattung des einbezahlten Betrages ist nicht möglich. Die Beurteilung des technischen Zustandes obliegt alleine dem Veranstalter und dem technischen Personals.*

*Die wichtigsten technische Voraussetzungen des Motorrades:*

*Alle Schrauben fest angezogen insbesondere Ölablassschraube, Öleinfülldeckel, Bremssattelschrauben. Ein sichern dieser mittels Sicherungsdrahtes wird empfohlen aber kann auf Grund der unterschiedlichen Motorräder nicht verlangt werden. Alle Verkleidungsteile fest mit dem Motorrad verbunden. Weiters muß das Fahrzeug soweit technisch in Ordnung sein, dass die Sicherheit des Fahrers und der anderen Teilnehmer und Personen gewährleistet ist. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung bestätigt der Fahrer das sein Fahrzeug für die Benützung der Rennstrecke geeignet ist.*

*Die wichtigste Bekleidungs Vorschriften:*

*Lederkombi (Ein oder zusammengezippter Zweiteiler, Motorradhandschuhe, Motorradhelm (ohne Beschädigungen), Motorradstiefel. Wir empfehlen dringend auch einen Rückenprotector zu verwenden. Weiters sind auch Protektoren in der Lederkombi sehr empfehlenswert.*

*Kontrolliert werden nach Möglichkeit: Optische Dichtheit aller Flüssigkeitsbehälter des Fahrzeuges, z.B. Ölablassschraube, Verkleidungsteile fest montiert, Bremsen funktionstüchtig, allgemeine äußere technischer Zustand. Eine genaue technische Prüfung ist nicht möglich. **Daher ist jeder Fahrer für den technischen Zustand seines Fahrzeuges selbst verantwortlich.** Die Teilnahme an der Veranstaltung ist nur mit einem für das Rennstreckenfahren technisch einwandfreiem Motorrad zulässig. Veränderungen am Motorrad nach der technischen Abnahme bedürfen einer neuerliche Überprüfung unseres technischen Dienstes. Der Fahrer hat dies selbst und ohne Aufforderung dem Veranstalter anzuzeigen.*

*Jeder Fahrer ist verpflichtet ,nachträgliche Änderungen während der Veranstaltung dem technischen Dienst anzuzeigen um deren Kontrolle zu ermöglichen.*

**Durch die technische Abnahme entsteht für den Veranstalter oder dessen Hilfskräfte, keine Haftung jeglicher Art insbesondere für die Sicherheit des Fahrers oder anderer Personen.**



Schwaigergasse 39, A-1210 Wien, Tel. +43(0)1/270 41 20, Fax: +43(0)1/270 41 21

## Die 10 (wichtigsten) Gebote auf der Rennstrecke

### Am Bike und Fahrer:

1. Luftdruck vorne und hinten senken (vorne ca. 2.1 hinten ca. 2.0, Wetterabhängig!) Keine abgefahrenen Reifen benutzen! Infos beim Reifendienst.
2. Blinker, Scheinwerfer, Spiegel u. Nummertafel abmontieren oder mit Klebeband abkleben ! Keine scharfen und spitzen Kanten.
3. Bremsanlagen u. Kette kontrollieren. (Druckprobe und Bremsbeläge kontrollieren,)
4. Motorrad auf Flüssigkeitsverlust überprüfen ! (Gabel, Ölablassschraube, Tank, Kühler)
5. Motorradbekleidung: Kombi, Helm mit E-Prüfzeichen (Helmband geschlossen), Motorradstiefel, Motorradhandschuhe, Rückenprotector

### Auf der Rennstrecke:

6. Beim verlassen der Boxengasse "Schulterblick" und am rechten Rand der Strecke bleiben ! Warten bis eine Lücke die Ausfahrt ermöglicht ohne andere zu gefährden. NIE die Strecke kreuzen !!!!!
7. Beim Befahren der Strecke auf einer Linie bleiben (kein Zick Zack fahren)! Nie versuchen einem Hinterherkommenden durch das wechseln der Spur Platz zu machen Der Hintermann hat immer auf den Vordermann achtzugeben!
8. Wenn man die Geschwindigkeit verringert, z.B: aus technischen oder körperlichen Problemen, sofort die linke Hand heben und wenn nötig in die Wiese um anzuhalten (niemals auf der Strecke stehen bleiben) ! Keine abrupten Manöver!!
9. Streckenposten stets beachten. Ihren Anweisungen und Flaggensignalen ist Folgezuleisten !
10. Beim Einfahren in die Boxengasse schon VOR der letzten Kurve wieder am rechten Rand bleiben und die linke Hand heben ! NIEMALS auf der Strecke stehen bleiben !!!!!!! (auch nicht um zu helfen!!!) Lieber eine Runde mehr fahren als abrupt in die Boxengasse abbiegen. Extreme Unfallgefahr!!!!

### Weiter Regeln und Gefahrenhinweise:

Achte und nimm Rücksicht auch auf die Mitbenützer der Rennstrecke. Kontrolliere vor jedem Befahren der Rennstrecke den technischen Zustand deines Motorrads. Im Zweifelsfall steht ein Service-Dienst zur Verfügung. Im Falle eines eigenen Sturzes ist die Strecke nach Möglichkeit sofort aber mit besonderer Obacht zu verlassen. Um das Motorrad kümmern sich die Streckenposten. Im Falle eines Sturzes eines anderen ist die Geschwindigkeit rasch auf ein gefahrloses Maß zu verringern und die Unfallstelle vorsichtig zu passieren. Die Strecke und die Boxenstraße sind Einbahnen. Es ist strengstens verboten gegen die Fahrtrichtung zu fahren. Wheelies und Bournouts (gilt für Strecke und das gesamte Fahrerlager) sind verboten. Das Anhalten oder Umdrehen (ändern der Fahrtrichtung), auch wenn es noch so gut gemeint ist, ist strengstens untersagt. Die Streckenposten sind ausgebildet und alleinig befugt dem Verunfallten zu helfen. Im Falle eines technischen Gebrechens ist die Strecke sofort möglichst gefahrlos zu verlassen und das Motorrad an einer möglichst ungefährlichen Stelle abzustellen. Das Kreuzen der Fahrbahn ist in jedem Fall strengstens verboten. Der Fahrer hat nach Möglichkeit bis zum Eintreffen der Streckenposten beim Fahrzeug aber in sicherer Entfernung von Sturzräumen zu warten. Das Aufsammeln von Teilen oder sonstiger Aufenthalt auf der Fahrbahn ist ausnahmslos verboten. Das Befahren der Boxenstraße und des Fahrerlagers ist aus Sicherheitsgründen (Kinder, Hunde, ...) nur mit äußerster Vorsicht gestattet.



Schwaigergasse 39, A-1210 Wien, Tel. +43(0)1/270 41 20, Fax: +43(0)1/270 41 21

## Rennablauf für die Rennen

Das Rennen darf nur mit technisch einwandfreien Motorrädern gefahren werden. Das wechseln des Motorrades vor dem Rennen ist innerhalb der gefahrenen Klasse erlaubt. Die Teilnahme an der Fahrerbesprechung ist pflicht. Es herrscht während der gesamten Veranstaltung also auch bei den Rennen **absolutes Wheelie verbot (Disqualifikation)**.

Nach Aufruf eines Laufes, haben sich die Teilnehmer sofort zur Boxenstraßen-Ausfahrt (Schranken) zu begeben. Nach der vom Streckenposten durchgeführten Kontrolle fahren die Teilnehmer eine Runde (in Tages-Fahrtrichtung!) bis sie zur Startaufstellung gelangen (=Einführungsrunde oder Besichtigungsrunde). Ihnen wird entweder vom Streckenpersonal Ihr Startplatz angezeigt bzw. zugewiesen, und / oder der jeweilige Startplatz ist mit einer Tafel gekennzeichnet auf der die eigene Startnummer steht. Die Startaufstellung sollte der vor den Rennen ausgehängten Startaufstellung entsprechen kann aber in Sonderfällen abweichen. Daher hat man in letzter Konsequenz den Anordnungen des Streckenpersonals Folge zu leisten. Kommt ein Fahrer zu spät zur **Boxenausfahrt, welche nur 2 min. nach Aufruf geöffnet** ist, muß er die Aufwärmrunde abwarten und das Rennen aus der Boxengasse starten, Das nachfahren in der Aufwärmrunde ist nicht gestattet. Dabei ist zu beachten, das die Reifen in der 1 Runde noch kalt sein werden.

**Tip: Vor dem Rennen ausreichend Flüssigkeit aufnehmen. Dies fördert die Konzentration und die Leistungsfähigkeit. (Vorzugsweise Wasser, keinesfalls Alkohol, Alkoholverbot)**

Es folgt eine Aufwärmrunde. Der Start der Aufwärmrunde erfolgt durch das Streckenpersonal. Zwei rote Flaggen geben Startreihe für Startreihe nacheinander frei. Losgefahren darf erst werden, wenn sich der Streckenposten der die Fahnen schwenkt hinter der eigenen Startreihe befindet. Die Aufwärmrunde ist zügig zu fahren um die Reifen auf Temperatur zu bringen. Während der Aufwärmrunde herrscht KEIN Überholverbot. Es ist aber besondere Vorsicht geboten da einige Fahrer "Aufwärmmanöver" fahren könnten (rasches wechseln der Schräglage). Abweichend davon kann bei einigen Veranstaltungen die Aufwärmrunde auch dadurch gestartet werden, das der Streckenposten vorne an der Start-Ziel Linie die Strecke verlässt und durch das senken der Flacke nach dem er von der Strecke ist, die Aufwärmrunde frei gibt. Dann vorsichtig anfahren.

Nach vollenden der Aufwärmrunde hat man wieder den selben Startplatz einzunehmen. Dieser wird jedoch nicht mehr angezeigt oder zugewiesen. Man sollte sich diesen gemerkt haben. Wenn alle Fahrer die Startplätze eingenommen haben ertönt ein Signal. Die Streckenposten an der Ziellinie verlassen die Strecke. Es erfolgt ein Ampelstart. D.h. Die Ampel zeigt rot und wird dann abgeschaltet. Losgefahren darf erst werden, wenn das rote Licht ausgegangen ist. Ein Frühstart hat 10 Strafsekunden des jeweiligen Fahrers zur Folge.

Wichtig: Tritt während des gesamten Startablaufes zu irgendeinem Zeitpunkt ein **Problem** des Fahrers oder des Fahrzeuges auf so hat dies der Fahrer sofort durch das **heben der Hand** anzuzeigen. Der Startvorgang wird dann unterbrochen. Ist das Problem nicht sofort zu lösen, hat der Fahrer sein Fahrzeug auf Anweisung der Streckenposten sofort vom Start weg in die Boxenstrasse zu schieben.

**Vorsicht beim Start.** Möglicherweise kommt ein Fahrer der vorderen Startreihen nicht richtig weg (Motor abgewürgt, Start verschlafen, ...) Daher Starterfeld und Streckenposten im Auge behalten um Auffahrunfälle zu vermeiden. Während des gesamten Startvorganges bitte äußerste Konzentration auf die Streckenposten und das Feld. Bitte nicht Freunden oder Verwandten zuwinken oder gestikulieren, da das von den Streckenposten als Warnung verstanden werden könnte und der Startvorgang abgebrochen würde. Sollte man aus irgendwelchen Gründen aus dem Rennen ausscheiden, ist die Zeit bis zum Ende des Rennens in sicherer Entfernung und fernab von Sturzräumen abzuwarten. Auf die Streckenposten zu warten und deren Anweisungen Folge leisten.

Nach dem Rennen **nicht sofort nach der Zielflagge abbremsen**, sonder Renntempo nur langsam vermindern um Auffahrunfälle zu vermeiden. Auslaufrunde zügig fahren und in die Boxenstraße einfahren. Achtung; **Speed Limit in der Boxenstraße.**

Bitte beachtet das unsere Rennen nur aus Freude am Sport gefahren werden. Daher ist es besser vielleicht 2 Plätze weiter hinten aber dafür sicher ins Ziel zu kommen.

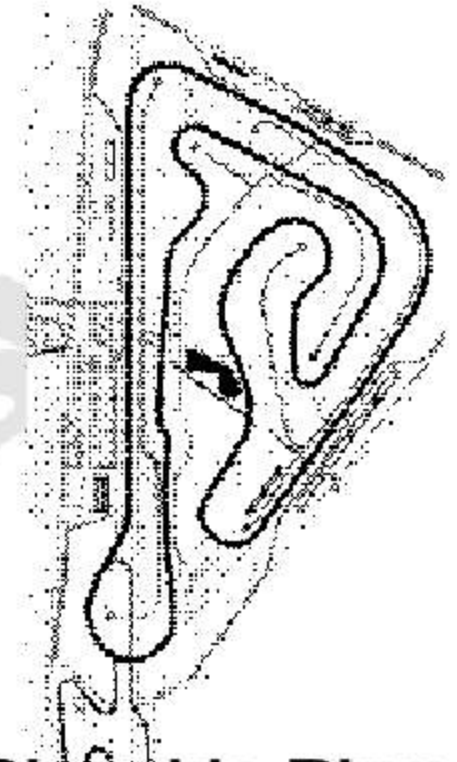
Mit der Teilnahme am Rennen werden diese, als auch alle anderen verlautbarten Bedingungen bedingungslos anerkannt und akzeptiert. Dies ist für die Teilnahme Voraussetzung.

Nähere Informationen können direkt beim Veranstalter erfragt werden. Änderungen in diesem Ablauf können jederzeit durch das Streckenpersonal und dem Veranstalter vorgenommen werden. Daher auf die Durchsagen hören und an der Fahrerbesprechung teilnehmen.

Schwaigergasse 39, A-1210 Wien, Tel. +43(0)1/270 41 20, Fax: +43(0)1/270 41 21

## Pannonia Ring

Daten zur Strecke (lt. Rennstreckenbetreiber):  
 Streckenlänge: 4740 m (5184 yd)  
 Rechtskurven: 11  
 Linkskurven: 7  
 Streckenbreite: 11 - 13 m  
 Länge der Start-Zielgerade: 700 m (766 yd)  
 V-max Pro-Superbike: ca. 250 km/h (160 mph)  
 Großzügig angelegte Sturzräume (Kiesbett)



## Slovakia Ring

## Brünn

Daten zur Strecke (lt. Rennstreckenbetreiber):  
 Streckenlänge: 5403 m  
 Rechtskurven: 8  
 Linkskurven: 6

